



Veranstaltungsabsage für den Weihnachtsmarkt & Weihnachtswald Goslar

Die GOSLAR marketing gmbh (GMG) und die Stadt Goslar sind sich in enger Zusammenarbeit mit dem Landkreis einig, dass ein Stattfinden des beliebten „Weihnachtsmarkt & Weihnachtswald Goslar“ unter Wahrung der Auflagen und in Hinblick auf die Fürsorgepflicht den Gästen und Goslarern gegenüber, nicht möglich ist.

Mit Blick auf die Entwicklung der Corona-Pandemie wurde bereits seit vielen Monaten an alternativen Konzepten gearbeitet. Bei allen Überlegungen und neuen Herangehensweisen, lässt das aktuelle Infektionsgeschehen keinen Spielraum für eine ordnungsgemäße Umsetzung.

„Ich habe in den vergangenen Monaten gern daran mitgearbeitet, ein weihnachtliches Goslar, einen dezentralen Weihnachtsmarkt zu versuchen“, sagt Goslars Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk und betont dessen Bedeutung für Einzelhandel, Hotellerie und Gastronomie. „Die Dynamik der vergangenen Tage und die Prognosen haben mich aber in meiner Entscheidung umschwenken lassen.“ Jetzt gelte es zu verhindern, dass es zu einem so brutalen Lockdown wie im März komme, dass Schulen und Kitas geschlossen würden und das Gesundheitssystem überlastet werde.

Die GMG wird jetzt alle Ressourcen auf die weihnachtliche Gestaltung der Innenstadt richten und dafür sorgen mit Licht atmosphärische Akzente zu setzen.

Marina Vetter, Geschäftsführerin der GOSLAR marketing gmbh, ist untröstlich: „Für uns ist der Weihnachtsmarkt die wichtigste Veranstaltung des Jahres, an der unser Herz hängt und die jedes Jahr viele Besucher aus ganz Deutschland nach Goslar zieht. Uns ist die Absage sehr schwer gefallen, war aber unter den aktuellen Rahmenbedingungen die einzig tragbare Lösung.“

Herausgeber: GOSLAR marketing gmbh

Geschäftsführerin: Marina Vetter (V.i.S.d.P.)

Ansprechpartner Presse: Nina Sturde

Anschrift: Markt 7 – 38640 Goslar

Telefon: 0 53 21 / 78 06 54

Telefax: 0 53 21 / 78 06 55

E-Mail: nina.sturde@goslar.de

Internet: www.goslar.de